Stadt Roth

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Kellerweg“

Satzung

AUSFERTIGUNG

Stand 16.12.2009

STADT ROTH

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36 „Am Kellerweg“

Satzung

Nach §§9 und 10 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. vom 23. September 2004 (BGBl I. S.2414), zuletzt geändert am 24. Dezember 2008 (BGBl. I S.3018)

i. V. m. der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23. Januar 1990 (BGBl: I S. 132) zuletzt geändert am 22. April 1993 (BGBI. I S. 466)

i. V. m. Art. 81 Bayerische Bauordnung (BayBO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBI. S. 588), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juli 2009 (GVBI. S. 305)

und Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBI. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juli 2009 (GVBI. S. 400),
hat der Umweltausschuss der Stadt Roth die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Kellerweg“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen.

§1 Bebauungsplan

(1) Der räumliche Geltungsbereich umfasst den Umgriff des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Kellerweg“ vom 23.10.1964 (Planblatt des Architekten Friedrich J. Winter vom 07.05.1963, geändert am 16.12.2009).

(2) Der Bebauungsplan besteht aus den Maßgaben des Planblattes vom 07.05.1963, zuletzt geändert am 16.12.2009 und diesem Satzungstext.

(3) Die vom vorliegenden Bebauungsplan erfassten Teile des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Kellerweg“ werden durch diesen Bebauungsplan ersetzt bzw. verdrängt.

§ 2 Planungsrechtliche Festsetzungen

Maß der baulichen Nutzung

Vollgeschosse

Als Höchstmaß werden 2 Vollgeschosse (EG + OG) festgesetzt.

Bauweise

Dachneigung

Als Neigung wird ein 15°- 30° flachgeneigtes Satteldach festgesetzt.

§ 3 Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§10 Abs. 3 BauGB)

Roth, den 04.01.2010
S T A D T R O T H

Gez.
Richard Erdmann
Erster Bürgermeister

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36 „Am Kellerweg“

Verfahrensvermerke (vereinfachtes Verfahren)

Der Rat der Stadt Roth hat in seiner Sitzung vom 25.03.2008 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Kellerweg“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am 15.10.2009 ortsüblich bekannt gemacht.
Die Aufstellung erfolgt im vereinfachten Verfahren

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 BauGB bzw. § 4 Abs. 1 BauGB kann gemäß §13 Abs. 2 Satz 1 BauGB abgesehen werden.

Die öffentliche Auslegung wurde am 15.10.2009 bekannt gemacht.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 23.09.2009. wurde mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 23.10.2009 bis 24.11.2009 öffentlich ausgelegt.

Zum Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 23.09.2009 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 31.10.2009 bis 30.11.2009 beteiligt.

Der Umweltausschuss der Stadt Roth hat mit Beschluss vom 02.02.2010 die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 16.12.2009 als Satzung beschlossen.

AUSFERTIGUNG
Roth, den 04.02.2010
S T A D T R O T H

Gez.
Richard Erdmann
Erster Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:
Der Satzungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung wurde am 16.02.2010 gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.

Roth, den 17.02.2010
S T A D T R O T H

Gez.
Richard Erdmann
Erster Bürgermeister